

# Peiper, Joachim

Stand: 10.06.2026

<b>Geburtsdatum:</b>	30. Januar 1915
<b>Sterbedatum:</b>	14. Juli 1976
<b>Geburtsort:</b>	Berlin-Willmersdorf
<b>Sterbeort:</b>	Traves (Frankreich)
<b>Wirkorte:</b>	Braunschweig
<b>Tätigkeit:</b>	Offizier

## Beziehungen zu Personen und Körperschaften:

Waffen-SS (Kommandeur)

## Biographische Anmerkungen

Adjutant Heinrich Himmlers, später Kommandeur in der Waffen-SS; im Prozess um das Malmedy-Massaker zum Tode verurteilt, später zu Gefängnisstrafe begnadigt; 1934/35 Ausbildung als SS-Führeranwärter an der SS-Junkerschule in Braunschweig

## Bibliographische Quellen

Westemeier, Jens: Himmlers Krieger. Joachim Peiper und die Waffen-SS in Krieg und Nachkriegszeit. Paderborn: Ferdinand Schöningh, 2019

## Weitere Verknüpfungen

[Wikipedia](#)

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [118592424](#)

**Letzte inhaltliche Bearbeitung:** 21.02.2024